

**Vorlage**

**Nr.:**

**VO/2017/2377**

Federführend:  
SPD-Fraktion

Status: öffentlich

Datum: 13.09.2017

Beteiligt:

Verfasser: SPD-Fraktion

## Mehr Stadtgrün und bessere Pflege der Grünanlagen

Beratungsfolge:

Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	28.09.2017	Bürgerschaft der Hansestadt Wismar	Entscheidung

### Beschlussvorschlag:

Der Bürgermeister wird beauftragt, im Rahmen der Haushaltsberatung des nächsten Doppelhaushaltes 2018/2019 zu prüfen, ob im Teilhaushalt Bauen, Planung, Bauordnung und Denkmalpflege die finanziellen Mittel für das Produkt „Öffentliche Grünanlage“ (Produktnummer 55101) erhöht werden können.

### Begründung:

Gepflegte Blumenbeete, Rabatten oder Blumenampeln in allen Stadtteilen machen unsere Stadt noch schöner. Hier sehen wir Nachholbedarf.

In der Vergangenheit gab es von vielen Seiten den Wunsch nach mehr Stadtgrün. Von Seiten der Verwaltung wurde angeführt, dass die regelmäßige Pflege und jahreszeitliche Neubepflanzung unserer vorhandenen Grünanlagen mit den bereitstehenden Mitteln bereits jetzt eine finanzielle Herausforderung sind. Deshalb sollte dieser Etat erhöht werden.

### Anlage/n:

keine

Kerstin Adam  
Fraktionsvorsitzende

**Auskünfte / Anfrage gem. KV M-V**

**Nr.: VO/2017/2377-01**

Federführend:  
68 Entsorgungs- und Verkehrsbetrieb

Status: öffentlich  
Datum: 26.09.2017

Beteiligt:  
I Bürgermeister  
II Senator

Verfasser: Helms, Christine

<p><b>Bericht zum Antrag der SPD-Fraktion zur Bürgerschaftssitzung am 28.09.2017 – Mehr Stadtgrün und bessere Pflege der Grünanlagen</b></p>
--

Beratungsfolge:

Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	28.09.2017	Bürgerschaft der Hansestadt Wismar	Anfrage / Antwort / Bericht

---

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen des notwendigerweise zu erstellenden Haushaltssicherungskonzeptes 2010 wurde die Abteilung Bauunterhaltung umstrukturiert. Unter anderem wurde auch das Aufgabengebiet der Grünflächenunterhaltung dem EVB zugeordnet. Ziel war eine Straffung vorhandener Strukturen durch die Zusammenlegung ähnlicher Organisationseinheiten. Auf diese Weise konnten durch Synergieeffekte sofort Kosten eingespart werden. Gleichzeitig wurde die Möglichkeit geschaffen, das veraltete Anlagevermögen zu erneuern und notwendige Betriebs- und Arbeitsmittel für die Mitarbeiter der Grünflächenunterhaltung anzuschaffen.

Im Zusammenhang mit der Haushaltskonsolidierung wurden allerdings auch Arbeitsstellen im Grünflächenbereich gestrichen. Hinzu kommt, dass zu diesem Zeitpunkt die Mittel der Agentur für Arbeit stark reduziert wurden, so dass die seit Anfang der 90er Jahre kontinuierlich im Einsatz gewesenen ABM-Stellen gestrichen wurden.

Auch sind in den letzten Jahren die Anzahl der zu pflegenden Flächen als auch die angelegten Flächen in ihrem Bestand gewachsen, so dass die tägliche notwendige gärtnerische Arbeit stark gestiegen ist. Weiterhin mussten wir beobachten, dass mit dem vorhandenen Budget für die Beauftragung von Dritten (wie Garten- und Landschaftspflegern) auf Grund der Preisentwicklung weniger beauftragt werden kann.

Dieser Zustand missfällt auch der Verwaltung, so dass bereits Überlegungen angestellt wurden, wie die vorhandenen Grünflächen besser gepflegt werden können. Nach den vorliegenden Untersuchungen wird empfohlen, die Mitarbeiteranzahl für die Reinigung und Pflege der Grünanlagen aufzustocken. Dieses soll bereits im Plan 2018 berücksichtigt werden. Derzeit ist die Verwaltung im Gespräch, um in den Haushalt 2018 das Budget für die Grünflächenunterhaltung entsprechend der vorliegenden Empfehlungen zu erhöhen.

**Anlage/n:**  
keine

Der Bürgermeister

(Diese Anfrage/Antwort wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.)

Auskünfte / Anfrage gem. KV M-V

Nr.: VO/2017/2377-02

Federführend:  
68 Entsorgungs- und Verkehrsbetrieb

Status: öffentlich  
Datum: 03.11.2017

Beteiligt:

Verfasser: Wäsch, Udo

<b>Mehr Stadtgrün und bessere Pflege der Grünanlagen – Information zum Ist-Zustand und zu den Ist-Kosten der Grünflächenpflege sowie der Spielplätze</b>
--

Beratungsfolge:

Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	08.11.2017	Finanzausschuss	Vorberatung

Sehr geehrte Damen und Herren,

nachfolgend erhalten Sie die Informationen, die anlässlich der Sitzung des Finanzausschusses am 11.11.2017 von der Verwaltung gewünscht wurden.

Durch die Grünflächenunterhaltung werden derzeit ca. 163 ha Grünfläche, 17.500 Bäume in Grünanlagen und an Straßen sowie 50 Spiel- und 18 Bolzplätze bewirtschaftet. Die Aufgliederung der Flächenarten ergeben sich aus der Anlage 1 Spalten 1 und 2.

Die Pflegeleistungen werden zu 70 % durch 14 Gärtner und Gartenarbeiter des EVB und zu 30 % von privaten Gartenbaubetrieben ausgeführt. Das Budget hierfür betrifft derzeit 1.549.000 Euro. Mit dieser Summe sind die Gewährleistung der Verkehrssicherheit und eine Minimalpflege abgedeckt. Das bedeutet, dass in höherwertigen Parkanlagen (z. B. Bürgerpark, Lindengarten) und Grünanlagen im Innenstadtbereich max. 5 - 6 Pflegegänge, in den übrigen Grünanlagen 1 - 4 Pflegegänge ausgeführt werden, wobei einige Anlagenbestandteile auch nur 2- 5 jährlich gepflegt werden. Verbesserungsmaßnahmen wie Ersatzpflanzungen und Sanierungen sind nicht Bestandteil der o. g. Pflegegänge. Das hat im Laufe der Zeit sichtbare nachteilige Auswirkungen auf den Zustand der Grünanlagen der Stadt.

Des Weiteren gehen nicht planbare zusätzliche Leistungen wie z. B.

- Beseitigung von Vandalismusschäden
- Beseitigung von Schäden nach Wetterereignissen (Sturm, Schneelastbrüche etc.)

zu Lasten der zur Verfügung stehenden Zeit für die geplanten Pflegegänge.

Beim Erscheinungsbild des Straßenbegleitgrüns ist zu beachten, dass das Sauberhalten (Papier, Unrat und Unkraut entfernen) im Wesentlichen von der Intensität der Tätigkeit der jeweiligen Grundstücksanlieger abhängig ist.

In der Anlage 1 sind aus den Spalten 8 und 9 die jährlich anfallenden Pflegekosten für den derzeitigen Pflegestandard pro Einheit und gesamt ersichtlich.

### **Baumpflege**

Etwa 20 % der Kosten der Grünflächenunterhaltung (= ca. 288.000 €) entfallen auf die Baumpflege. Entsprechend der Entwicklungsphasen der Bäume sind unterschiedliche Maßnahmen erforderlich:

<b>Maßnahmen</b>	<b>Stundenanteil/a</b>
Baumschnittarbeiten	1.340 Std.
Jungbaumpflege	950 Std.
Beseitigung von Stamm- u. Stockaustrieben	758 Std.
Beseitigung von Sturmschäden	480 Std.
Durchforstungsarbeiten	240 Std.
Fällarbeiten	360 Std.
Baumkontrollen	530 Std.
<b>Gesamtstunden</b>	<b>4.658 Std.</b>

### **Spielplätze (ohne Investitionen)**

Etwa 6 % der Kosten der Grünflächenunterhaltung (= ca. 98.600 €) entfallen auf die Maßnahmen der Spiel- und Bolzplatzunterhaltung:

Jeder öffentliche Spiel- und Bolzplatz wird einer wöchentlichen Sichtkontrolle und einer monatlichen Funktionskontrolle durch den Spielplatzwart des EVB unterzogen. Die jährliche Hauptinspektion wird durch einen unabhängigen Sachverständigen für Spielplatzsicherheit durchgeführt. Die Reinigung der Spielplätze erfolgt 1 - 2mal wöchentlich durch Mitarbeiter des EVB. Der Sandaustausch erfolgt nach Bedarf. Reparaturen werden sowohl in Eigenregie als auch durch Fremdfirmen durchgeführt.

Die Kosten für alle vorgenannten Maßnahmen betragen durchschnittlich 1.450 € pro Spielplatz und Jahr.

### **Haushaltsmittel 2018 für die Grünflächenpflege**

Für das Jahr 2018 sind zusätzliche Mittel über den bisherigen Ansatz hinaus von 247.000 € aus dem Stadthaushalt beantragt worden. Diese sollen im Wesentlichen dazu dienen, das Unterhaltungsniveau nicht weiter absinken zu lassen und bisher durch andere Träger weggefallene Leistungen im Bürgerpark zu kompensieren. Die beantragten zusätzlichen Mittel werden zur Verfügung gestellt. Der sich aus der Umsetzung der B-Pläne ab dem Jahr 2018 ergebende Flächenzuwachs und der damit entstehende Aufwand ist nicht berücksichtigt.

### **Investitionen**

Zu den 68 öffentlichen Spiel- und Bolzplätzen (Standorte siehe Anlage 2) gibt es größtenteils keine Vermessungen und auch kein Kataster aus denen sich weitere, individuelle, bedarfsgerechte Informationen zusammenstellen lassen. Daher dienen die Flächen und Baukosten der Spiel- und Bolzplätze der letzten 5 Jahre als Grundlage für die Ermittlung folgender Durchschnittswerte:

- Rekonstruktion von Spielplätzen (Teilerneuerung ca. 500 m<sup>2</sup> Fläche, ohne Sandaustausch und Begrünung, Stadtmöbel) ca. 80 € Baukosten pro m<sup>2</sup>
- Neubau Spielplatz (Flächengröße von ca. 1.200 m<sup>2</sup> Kombispielplatz und mehreren Spielbereichen einschließlich Begrünung und Einzäunung, Bänken, Papierkörben und Fahrradständern) ca. 120 € Baukosten pro m<sup>2</sup>

Daraus ergibt sich ein notwendiges jährliches Investitionsvolumen von ca. 150 T€, aus dem dann die Finanzierung von entweder 2 – 3 kleineren Spielplätzen bzw. die Teilrekonstruktion von bestehenden Spielplätzen erfolgen kann oder der Neubau eines Spielplatzes. Derzeit sind 18 Spielplätze vorhanden, die sanierungsbedürftig sind, bzw. komplett erneuert werden müssten.

Die Haushaltsplanung 2018/2019 sieht für Investitionen in Spielgeräte und Stadtmobiliar jährlich 125.000 Euro vor. Davon entfallen 50.000 Euro auf Spielplätze.

**Anlage/n:**

Anlage 1 – Kostenkalkulation Grünflächenpflege

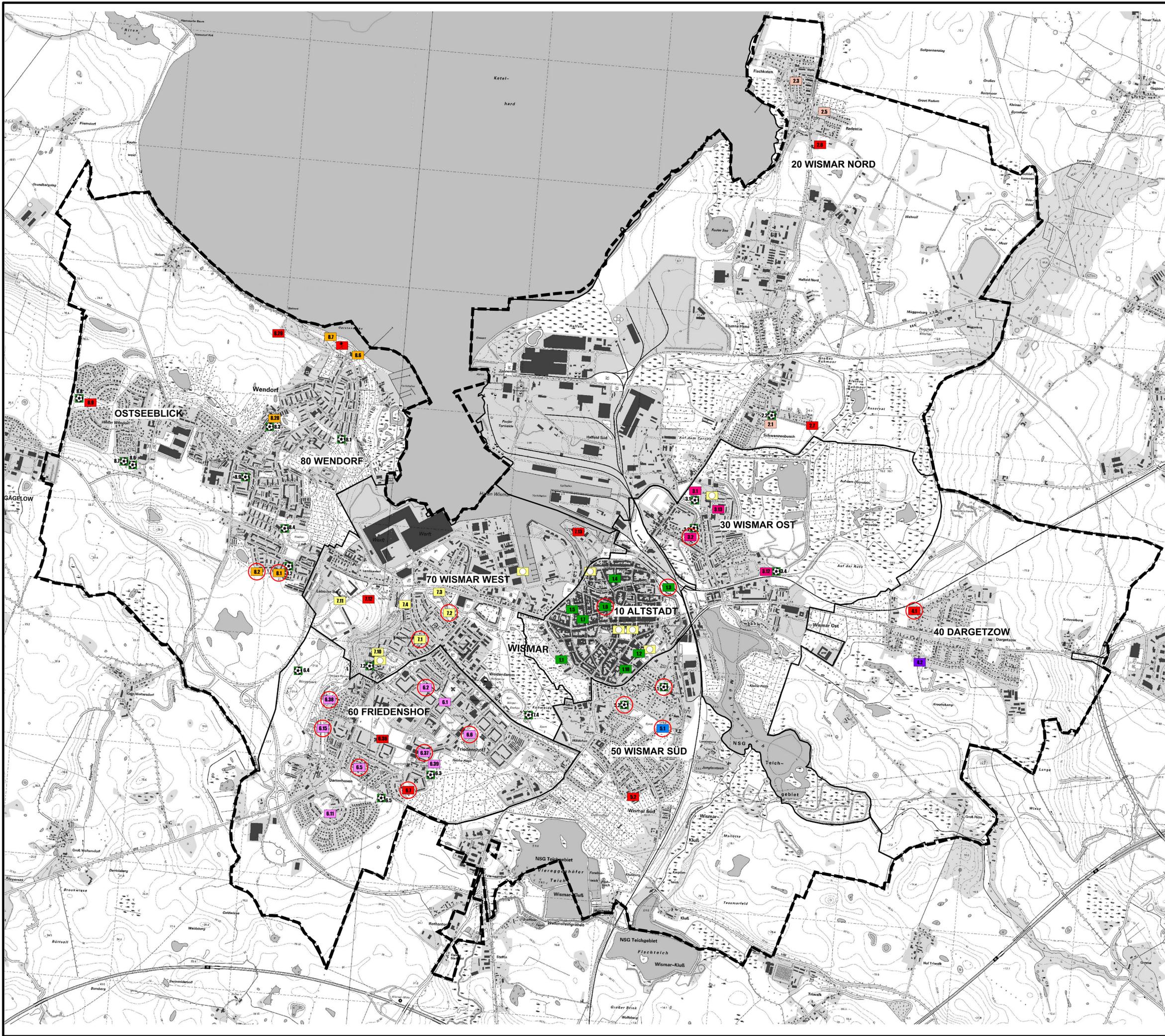
Anlage 2 – Übersichtsplan Spiel- und Bolzplätze

Der Bürgermeister

(Diese Anfrage/Antwort wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.)

Kostenkalkulation Pflege öffentliche Grünfläche								
Erfassungswerte des EVB								
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Flächenbestandteil	Gesamtfläche	Fremdverg.	Pflege EVB	min/m²	min/ Jahr	Std. / Jahr	Ges. kosten EVB	Kosten/m²/ Jahr
	m²	m²	m²				in €	in €
Rasen intensiv	586.577	265.295	321.282	0,3	96.384,60	1.607	99.071,55	0,31
Rasen extensiv	116.187	14.958	34.856	0,1	3.485,60	58	3.575,70	0,1
Gehölz	192.124	31.896	160.228	3	544.775,20	9.080	559.782,00	3,50
Ödland	734		734					
Wald	164.523							
Weg o.Befestigung	5.616							
Weg Tenne	36.093	3.586	10.828	1,5	16.241,85	271	16.707,15	1,54
Weg Beton	12.709	2.071	6.355	1,3	6.990,00	116	7.151,40	1,54
Weg Betonpflaster	4.069	734	2.035	1,5	3.052,50	51	3.144,15	0,97
Weg Granit	52			0,5	26,00	1	61,65	1,19
Weg Schotterrasen	777	7		0,5	388,50	7	431,55	0,56
Asphalt	18.799		9.400	0,9	8.460,00	141	8.692,65	1,54
Kunststoffbelag	4.308			0,15	646,20	10	616,50	0,14
Gewässer	2.288					25	1.541,25	
Sukzessionsfläche	450.105		116.138	0,5	58.069,00	968	59.677,20	0,51
Wiese	3.017			0,4	1.206,80	20	1.233,00	0,41
Rosen	1.041	996	45	10,7	481,50	8	493,20	10,96
Schmuck	4.334	1.146	3.188	19,8	63.122,00	1.052	64.855,80	27,44
Stauden	10.767	5.768	4.999	5,9	29.494,00	492	30.331,80	6,07
Soll	801							
Spielplätze 50 Stk.								
Fallschutzsand	10.931			6	63.198,00	1.054	64.979,10	6,17
								Kosten/Stk./ Jahr
	Stück		Stück/ Jahr	min/Stk.				in €
Bäume	17.500		5.840	48	279.480,00	4.658	287.165,70	49,17
gesamt	1.625.852	326.457	670.088		896.021,75	19.619	1.209.511,35	

zuzügl. Kosten Fremdvergabe						339.500	
-----------------------------	--	--	--	--	--	---------	--



**LEGENDE**

- 10 Altstadt
- 20 Wismar Nord
- 30 Wismar Ost
- 40 Dargetzw
- 50 Wismar Süd
- 60 Friedenshof
- 70 Wismar West
- 80 Wendorf / Ostseeblick
- Bolzplatz
- Volleyball
- Spielpunkt / z.B. in der Altstadt
- Fitnesspunkt in Bearbeitung
- Spielfeld in Bearbeitung
- Notwendige Überarbeitung / Austausch (Zustand 3)

**ANLAGE 2**


**HANSESTADT WISMAR**  
 HANSESTADT WISMAR  
 BAUAMT, ABT. PLANUNG  
**ÜBERSICHT BOLZ- UND SPIELPLÄTZE**  
 M 1:10000 STAND: OKTOBER 2017